

Protokoll

über die 14. Sitzung des Rates der Gemeinde Heeslingen am Dienstag, dem 26.01.2016, 19:30 Uhr, Gaststätte "Zum Hollengrund" in Heeslingen.

Anwesend:

Ratsvorsitzender

Bürgermeister Gerhard Holsten

Ratsmitglieder

Ratsherr Hermann Albers
Ratsherr Frank Braasch
Ratsherr Hans-Peter Brinkmann
Ratsfrau Anja Eggers
Ratsfrau Anja Förster
Ratsherr Henning Fricke
Ratsfrau Ursula Gerdes
Ratsherr Jürgen Holsten
Ratsherr Karsten Knofflock
Ratsherr Hans-Dieter Martens
Ratsherr Dennis Meinders
Ratsfrau Susanne Mrugalla
Ratsherr Martin Setzer
Ratsherr Werner Vogeler

Verwaltung

Protokollführerin Martina Asmus
Gemeindedirektor Jürgen Husemann
Kämmerer Kai Michaelsen

Abwesend:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Bürgermeister Holsten eröffnet um 19.30 Uhr die Sitzung, stellt die ordnungsgemäße Ladung, die Anwesenheit und die Beschlussfähigkeit fest.

2. Feststellung der Tagesordnung und Beschlussfassung über die Behandlung von Beratungspunkten in nichtöffentlicher Sitzung

Die Tagesordnung wird einstimmig festgestellt.

3. Genehmigung des Protokolls -öffentlicher Teil- über die 13. Sitzung des Rates der Gemeinde Heeslingen am 25.11.2015

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

4. Bericht

a) Gemeindedirektor Husemann berichtet über den aktuellen Stand der Verteilung der Flüchtlinge. Der Landkreis hat seit Anfang Januar insgesamt 46 unbegleitete minderjährige Ausländer (UMA) in Zeven-Aspe untergebracht. Von der maximal möglichen Anzahl der Plätze in Zeven Aspe werden der Samtgemeinde Zeven die Hälfte auf die neue Quote von 215 für das erste Quartal 2016 angerechnet. Daraus ergibt sich eine Zahl von 185 Flüchtlingen, die bis zum Ende des ersten Quartals 2016 untergebracht

werden müssen. Aufgrund der bereits untergebrachten Flüchtlinge in den ersten Tagen sind noch 174 Personen unterzubringen. Diese Quote kann auch noch ohne größere Probleme erfüllt werden. Bei der folgenden Quote für das nächste Quartal wird es dann zu deutlich mehr Schwierigkeiten in der Unterbringung kommen. Bisher sei auf eine Verteilung auf die Gemeinden nach Einwohnerzahl verzichtet worden, da sich die Verteilung derzeit nach dem angebotenen Wohnraum richtet. Aufgrund der zunehmenden Zahl an Wohnungsangeboten auch aus den Gemeinden Elsdorf, Heeslingen und Gyhum wird sich bis Ende Februar eine gleichmäßigere Verteilung auf alle Mitgliedsgemeinden ergeben. In der Gemeinde Heeslingen sind derzeit 62 Flüchtlinge untergebracht. Ab sofort soll auch der regelmäßige Infobrief zum Thema Asyl an die Bürgermeister und Fraktionssprecher wieder aufgenommen werden und ein regelmäßiger Bericht in den Hauptausschüssen stattfinden. In Anschluss an diesen Bericht verliest Gemeindedirektor Husemann die Antworten auf die schriftliche Anfrage der CDU-Fraktion zum Thema Flüchtlinge. Die Antworten sind dem Protokoll als Anlage beigefügt.

Rat Heeslingen am 26.01.2016 – 3

5. Einwohnerfragestunde

- a) Aus den Reihen der Zuhörer kam die Frage nach neuen Informationen über die Bohrschlammgrube in Boitzen. *Bürgermeister Holsten erklärte dazu, dass in der Untersuchung vor ca. 10 – 15 Jahren eine Rangfolge der Gruben nach ihrem Gefährdungspotenzial erstellt wurde. Hierbei lag die Grube in Boitzen auf Rang 4, was einem mindergefährlichen Status entspricht. Es soll aber eine erneute Untersuchung stattfinden.*

Rat Heeslingen am 26.01.2016 – 4

- b) Von den zahlreich anwesenden Mitgliedern des Freundeskreises Asyl wurden mehrere Fragen zur Haltung der Politik zum Thema Flüchtlinge und zur geplanten Unterstützung der ehrenamtlichen Helfer gestellt. *Bürgermeister Holsten stellte dazu ausführlich die Lage der Gemeinde und die Zusammenarbeit mit der Samtgemeinde dar. Gemeindedirektor Husemann ergänzt die Ausführungen aus Sicht der Samtgemeinde und erläutert konkret den Ablauf und die Auswirkungen des Amtshilfeersuchens.*

Es folgen weitere, an den Bürgermeister persönlich gerichtete Fragen, die von ihm beantwortet werden. Abschließend äußern sich die Mitglieder des Gemeinderats sehr positiv über das Engagement der Ehrenamtlichen und bietet an, bei konkreten Problemen und Fragestellungen jederzeit als Ansprechpartner zur Verfügung zu stehen.

Rat Heeslingen am 26.01.2016 – 3

6. Ratsantrag; Antrag der CDU-Fraktion vom 22.01.2015 - Betreuungszeiten in den Kitas der Gemeinde Heeslingen

Ratsfrau Förster erläutert ausführlich den Antrag der CDU-Fraktion.

Der Rat beschließt **einstimmig**, dem Vorschlag der Verwaltung zu folgen und den Bedarf an Betreuungszeiten mit der Neuaufnahmeaktion für das Betreuungsjahr 2016/2017 Ende Januar 2016 abzufragen und auch die Grundschule in die Abfrage mit einzubeziehen.

Rat Heeslingen am 26.01.2016 – Vorlage Nr. 314 – 3, 1

7. Kommunalwahlen 2016; Bestellung des Wahlleiters und seines Vertreters

Der Rat beschließt **einstimmig**, Herrn Gemeindedirektor Husemann zum Wahlleiter der Gemeinde Heeslingen und Herrn Ralf Cordes zum stellvertretenden Wahlleiter der Gemeinde Heeslingen zu berufen.

Rat Heeslingen am 26.01.2016 – Vorlage Nr. 354 – **3**, 1, 02

8. Fortschreibung Generalentwässerungsplan, Ortslage Heeslingen

Gemeindedirektor Husemann erläutert die Vorlage und gibt die Beschlussempfehlung des Verwaltungsausschusses bekannt.

Der Rat beschließt **einstimmig** für 2016 die Fortschreibung des Generalentwässerungsplans für die Ortslage Heeslingen mit dem Ziel, eine den gesetzlichen Vorschriften entsprechende Gesamtlösung dazustellen.

Rat Heeslingen am 26.01.2016 – Vorlage Nr. 356 – **4**, 02

9. Haushaltssatzung und Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2016

Als Einführung stellt Gemeindedirektor Husemann detailliert den Aufgabenkatalog, den die Samtgemeinde für die Mitgliedsgemeinden erfüllen und der solidarisch von allen Gemeinden gemeinsam finanziert werden muss, vor. Ratsherr Fricke, als Vorsitzender des Finanzausschusses, erläutert anschließend ausführlich den vorliegenden Entwurf der Haushaltssatzung und des Haushaltsplans. Ratsfrau Förster, für die CDU-Fraktion, schließt sich mit ihren Erläuterungen zum Haushalt an. Ratsfrau Mrugalla beantragt, den Haushaltsposten für den Bau des Kreisverkehrs zu streichen. Der Antrag wird mit **1 Ja-Stimmen und 14 Nein-Stimmen** abgelehnt. Der Rat beschließt anschließend **mit 14 Ja-Stimmen bei einer Stimmenthaltung**, mit den Änderungen lt. aktuellem Änderungsnachweis die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan 2016 einschl. Finanzplanung und Investitionsprogramm 2017 – 2019.

Rat Heeslingen am 26.01.2016 – Vorlage-Nr. 355 – **2**, 1, 3, 4, GM

10. Anfragen

Ratsherr Martens fragt an, warum das Thema Dorfentwicklung Wense nicht auf die Tagesordnung des Bauausschusses aufgenommen wurde. *Bürgermeister Holsten berichtet, dass er mit dem zuständigen Mitarbeiter des Fachbereiches 4 abgestimmt hat, dieses Thema unter dem Punkt Bericht aufzunehmen.*

Rat Heeslingen am 26.01.2016 - **4**

Ende der öffentlichen Sitzung: 21:30 Uhr

Ende der Sitzung: 21:50 Uhr

Gerhard Holsten
Bürgermeister

Jürgen Husemann
Gemeindedirektor

Martina Asmus
Protokollführerin

